

# It's Affinity Time

Autorin: Daniela Joss

Die Anleitung stammt aus meinem Notizbuch und wurde für das Graphikprogramm Affinity Designer umgeschrieben.

## Moonlight

Ich liebe Märchen und Sagen. Darum werden Figuren aus überlieferten Geschichten immer wieder ein Thema in meinen Bildern sein. See- oder Meerjungfrauen, wer weiss schon ob es sie wirklich gibt. In meiner Phantasie und meinen Bildern.... JA!

Eine neue Datei Strg + N

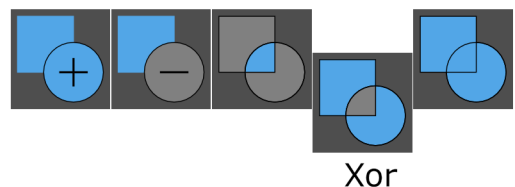
A3 hoch, Seitenbreite 297mm, Seitenhöhe 420mm, 300 DPI, Transparenter Hintergrund.  
Ein Rechteck aufziehen über die ganze Seite, Farbe Schwarz #000000

Nun erstelle ich einen Pfad der das genaue Abbild, wie eine Büste der Meerjungfrau ist. Es müssen feine kindliche Züge sein, denn nur so wirkt das Bild ansprechend. Alles muss fließend sein, ohne Ecken und Kanten



Beide Pfad, das schwarze Rechteck und der darüber liegende Pfad der Meerjungfrau werden nun aktiv geschaltet. Das heisst mit gehaltener Shift-Taste beide Ebenen im Ebenenmanager anklicken mit der Maus. Nun mit Xor

Xor ist ein Geometrie-Werkzeug das sich in der Symbolleiste befindet.



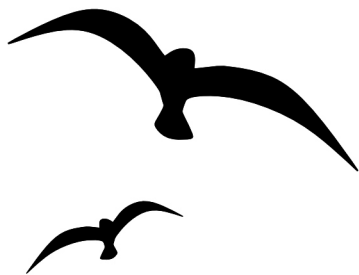
den aufgelegten Pfad ausschneiden. Der Pfad wird nicht zerstört sondern passt sich an und kann wenn nötig weiter bearbeitet werden, auch das so entstandene Loch.

Diese entstandene Silhouette wird in den nächsten Schritten hinterfüllt.

Die mitgelieferte Farbpalette Moonlight.afpalette in den Designer laden. Alle für dieses Bild notwendigen Farben und Farbverläufe sind in der Palette enthalten. Fährt man mit der Maus über die Farbkästchen, werden die abgespeicherten Bezeichnungen sichtbar.

Zwei Ebenen hinter die Silhouette legen. Eine für den Himmel (1), eine für das Wasser (2)

Den Farbverlauf des Himmels so anpassen, das es den Anschein hat es schwebt ein Nebel über der Wasseroberfläche.



Eine Ellipse bildet die Sonne und aus einer zweiten wird deren Schein erarbeitet.

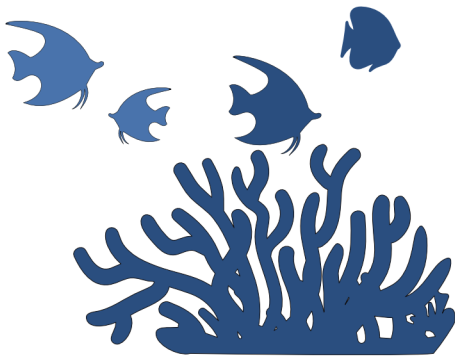
Delphine spielen im Wasser und Vögel fliegen in Richtung der Meerjungfrau. Vögel sollten nicht einfach nur ein M-Haken sein. Selbst bei minimaler Ausarbeitung gehört der Kopf und der Federschwanz dazu.

Der Sternenhimmel besteht aus sehr kleinen und grösseren Ellipsen. Je heller das Licht am Himmel umso mehr verblassen die Sterne.

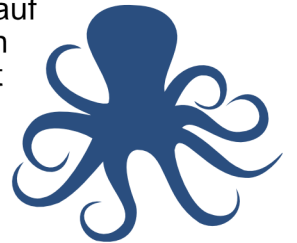
Jene Sterne die sich nahe der Wasseroberfläche und nahe an der Sonne befinden etwas ausblenden.... Die Deckkraft reduzieren.

Das Riff besteht aus Felsen, Seegras und Korallen.

Dadurch das mit hellen und dunklen Farben gearbeitet wird, sind die verschiedenen Teile klar und gut sichtbar.



Die Meerjungfrau sitzt nun auf dem Klippenrand. Ihre Form habe ich verdoppelt und mit der Sonnenfarbe gefüllt. Diese helle Form hinter die Dunkle geschoben und mit 1-2 Mausklick nach rechts, der Meerjungfrau einen leichten Schein gegeben.



Viele Meeresbewohner sind nun zu pfaden. Die meisten Fische sind Schwarmtiere. Daher wirkt es erst wenn sie auch im Schwarm aufkommen.

Die hellen Tiere vor den dunkleren Pflanzenhintergrund stellen und die dunklen Tiere umgekehrt vor den hellen Hintergrund.

Es macht sich auch gut, wenn irgendwo ein Einzelgänger mit einer total anderen Farbe als seine Artgenossen schwimmt.

Ich bin sonst immer der Meinung „Weniger ist mehr“, doch bei einem solchen Werk darf die Fülle des Lebens schon nachempfunden werde,

